



ABTEILUNG III - SAITENINSTRUMENTE

Hauptfach: Violine, Bratsche, Violoncello, Gitarre

<i>Pflichtfächer</i>	<i>Öffentliche Auftritte</i>	<i>LV Typ</i>	<i>Sem.</i>	<i>Std.</i>	<i>Gesamt</i>
Vorstudium (VS)					
ZkF		KE	4	1	4
Allgemeine Musiklehre		VmUE	4	1	4
PF Klavier		KE	4	1	4
Kammermusik		KGU	4	1	4
Gesamt					16
Übertrittsprüfung					
Oberstufe (OS)					
ZkF		KE	8	1	8
PF Klavier		KE	6	1	6
Tonsatz I, II		VmUE	4	1	4
Gehörbildung/ Solfeggio I, II		VmUE	4	1	4
Formenlehre und Strukturanalyse I, II		V	4	1	4
Musikgeschichte I, II		V	4	1	4
Instrumentenkunde/Akustik		V	2	1	2
Orchester/ Ensemble/ Kammermusik I, II, III		PR	6	2,5	15
Chorgesang I, II, III/ Ensembleleitung		UE	6	2	12
Kulturkunde		V	2	1	2
Rhythmusschulung		UE	2	1	2
Stimmbildung		KE	2	1	2
Musikalisches Praktikum I, II		PR	4	1	4
	2 x pro Jahr				
Gesamt					69
Übertrittsprüfung					
Ausbildungsstufe (AS)					
ZkF		KE	4	2	8
Ensemble		UE	4	1	4
Ensembleleitung		UE	4	1	4
Korrepetition		KE	4	1	4
Berufsinformation		SE	2	1	2
	2 x pro Jahr				
Gesamt					22

Diplomprüfung

Künstlerischer Einzelunterricht (KE):

Es erfolgt Einzelunterricht, der dem Erwerb bzw. der Vertiefung künstlerischer Fähigkeiten und Fertigkeiten und der Entfaltung der individuellen künstlerischen Anlagen eines Schülers dient.

Künstlerischer Gruppenunterricht (KGU):

Es erfolgt Unterricht mit mehreren Schülern. Die Gruppengröße kann variieren.

Vorlesung (V):

Dient der Wissensvermittlung und führt die Schüler in die wesentlichen Teile des Faches, seinen Aufbau und hauptsächlichen Inhalt ein.

Übung (UE):

Lehrveranstaltung, in der praktische Fähigkeiten und Fertigkeiten im Rahmen der künstlerischen und künstlerisch-wissenschaftlichen Berufsvorbildung vermittelt bzw. ausgebildet werden.

Vorlesung mit Übung (VmUE):

Kombination aus Vorlesung und Übung.

Seminar (SE):

Dient der vertieften wissenschaftlichen/künstlerischen Beschäftigung mit einem Teilbereich oder Spezialgebiet eines Faches. Von den Teilnehmenden werden eigenständige Leistungen gefordert.

Praktikum (PR):

Lehrveranstaltung mit praktischem Lehrinhalt, in der kleinere angewandte künstlerische oder künstlerisch-wissenschaftliche Arbeiten unter Berücksichtigung aller erforderlichen Arbeitsschritte durchgeführt werden. Ein Praktikum kann auch außerhalb der Wiener Musikakademie und des Studienstandorts stattfinden.

LEHRPLAN FÜR VIOLONCELLO

VORSTUDIUM:

Tonleitern und Dreiklänge in D-Dur und A-Dur
Dotzauer-Klingenberg in A-Dur und e- moll
Nr. 74 oder Seb. Lee oder D. Popper
J. Breval: Sonate in C-Dur, 1. Lage
Skalen und Akkordzerlegungen über 2 Oktaven
Lee: eine Etüde Op. 31
Dotzauer: Zwei Etüden
Romberg oder Marcello: Eine Sonate
Klengel: Ein Satz aus dem Konzertion
Eine Tonleiter über 3 Oktaven, Dur und Moll mit Akkordzerlegungen
Grützmaker: Eine Etüde

OBERSTUFE:

Tonleiter über 3-4 Oktaven mit Akkordzerlegungen,
Duport: Eine Etüde
Popper: Eine Etüde aus der Hohen Schule I

AUSBILDUNGSSTUFE:

J. S. Bach: Ein Satz aus der Solosuite in C-Dur

Boccherini, Saint-Saens oder Catchaturian: Ein Konzert

Popper: 1 Etüde aus der Hohen Schule IV

Piatti: 1 Etüde, Op. 25